

Probleme beim bremsen

Beitrag von „dschlei“ vom 26. Februar 2005 um 15:51

Bei niedrigen Geschwindigkeiten und einem relativ schweren Fahrzeug, sind häufig verzogenen Bremsscheiben die Ursache für so ein "Rubbeln". Das kann leicht passieren, wenn die Bremsscheiben nach Erhitzung einseitig abgekühlt werden, z. B. Nach schneller Fahrt, starkem Abbremsen, und dann mit den heißen Bremsscheiben durch eine tiefe Pfütze fahren. Dabei werden die Scheiben dann nur an einigen Stellen stark abgekühlt, und verziehen sich ein wenig dadurch. Durch die relative Unwucht fühlt man dann ein "Rubbeln" beim Bremsen, so eine Art pulsieren im Bremspedal.

Die Abhilfe hierfür ist ein Abdrehen der Scheiben (meistens sind es nur die vorderen Scheiben, da die Pfütze etwas weniger Wasser hat wenn die hinteren Räder ankommen), oder wenn das Rubbeln zu stark ist, müssen die Scheiben ausgetauscht werden.

Ich habe ähnliches schon mehrmals mit meine schweren Ami-Fahrzeugen gehabt, aber noch nie mit einem leichten Europäer, aber der Dicke ist ja auch so schwer wie die Ami-Autos.